

## Gespräche in Paradies und Hölle (teil 2 von 3): Dialoge und Diskussionen

**Beschreibung:** Noch mehr Gespräche, die zwischen den Bewohnern des Paradieses und denen der Hölle stattfinden.

von Aisha Stacey (© 2014 IslamReligion.com)

Veröffentlicht am 14 Jul 2014 - Zuletzt verändert am 13 Jul 2014

Kategorie: [Artikel](#) > [Das Jenseits](#) > [Das Paradies](#)

Kategorie: [Artikel](#) > [Das Jenseits](#) > [Das Höllenfeuer](#)

### Gespräche zwischen den Leuten des Paradieses und den Leuten der Hölle

Die Dialoge, die zwischen den Leuten des Paradieses und den Leuten, deren Aufenthalt die Hölle ist, stattfinden, werden an verschiedenen Stellen des Qur´an erwähnt. Wenn wir diese Verse lesen und darüber nachdenken, ist es verpflichtend für uns, darüber nachzudenken und etwas aus der Enttäuschung derer, die dem Schrecken der Hölle entgegen sehen, zu lernen. Wir sollten ihre Furcht schmecken und aus ihren Fehlern lernen. Über sie im Qur´an zu lesen, gestattet uns, etwas von ihren Qualen zu erfahren, aber es erlaubt uns auch zu sehen, wie leicht wir diesen Bestimmungsort vermeiden können.



**„Ein jeder wird für das aufkommen, was er vorausgeschickt hat ausgenommen die von der Rechten die einander in Gärten fragen nach den Schuldigen "Was hat euch in Saqar gebracht?" Sie sagen: "Wir waren nicht bei denen die beteten noch speisten wir die Armen. Und wir ließen uns ein im Geschwätz mit den Schwätzern. Und wir pflügten den Tag des Gerichts zu leugnen bis der Tod uns ereilte." (Quran 74:40-47)**

**„Und die Bewohner des Paradieses rufen den Bewohnern der Hölle zu: "Seht, wir haben als Wahrheit vorgefunden, was unser Herr uns verhieß. Habt ihr auch als Wahrheit vorgefunden, was euer Herr (euch) verhieß?" Jene sagen: "Ja."..." (Quran 7:44)**

**„Und die Bewohner des Feuers rufen den Bewohnern des Paradieses zu: "Gießt etwas Wasser über uns aus oder etwas von dem, was Gott euch gegeben hat." Sie sagen: "Wahrlich, Gott hat beides den Ungläubigen verwehrt." (Quran 7: 50)**

Es ist klar, dass die Leiden derjenigen, die sich in der Hölle befinden, dadurch

verstärkt werden, weil sie in der Lage sind, die Gaben zu sehen und zu hören, die den Bewohnern des Paradieses gewährt werden.

## **Gespräche zwischen den Bewohnern des Paradieses unter einander**

Die Worte Gottes im Qur'an teilen uns mit, dass sich die Bewohner des Paradieses gegenseitig über ihre vergangenen Leben befragen werden.

**"Und sie wenden sich fragend aneinander (und) sie sagen:**

**"Wahrlich, früher bei unseren Angehörigen waren wir ängstlich (vor der Strafe in der Hölle) doch Gott ist uns Gnädig gewesen und hat uns vor der Pein des sengenden Windes bewahrt." (Quran 52:25-27)**

Die Mehrheit der Verse, die Gespräche der Leute des Paradieses unter einander beschreiben, bestätigen, dass sie mit ihrem rechtschaffenen Benehmen fortfahren werden, indem sie Gott lobpreisen und Ihm für die Gaben danken, die Er ihnen gewährt hat. Obwohl sie geglaubt hatten, dass das Versprechen Gottes wahr ist, und sich deshalb demgemäß verhalten haben, überwältigt sie die höchste Pracht des Paradieses mit Dankbarkeit.

**„Und sie werden sagen: "Alles Lob gebührt Gott, Der die Traurigkeit von uns genommen hat. Unser Herr ist wahrlich Allverzeihend, Dankbar, Der uns in Seiner Huld in der Wohnstatt der Ewigkeit ansässig machte. Keine Mühsal berührt uns darin, noch berührt uns darin Müdigkeit." (Quran 35:34-35)**

**„Sie werden sagen: "Alles Lob gebührt Gott, Der Seine Verheißung an uns erfüllt hat und uns die (Paradies-) Landschaft zum Erbe gegeben hat, so dass wir im Paradies wohnen können, wo immer es uns gefällt." Wie schön ist also der Lohn derer, die (dafür) vorgesorgt haben" (Quran 39:74)**

## **Gespräche der Leute des Höllenfeuers unter einander**

Wenn die Menschen, die dafür bestimmt sind, die Ewigkeit im Höllenfeuer zu verbringen, zum Feuer getrieben wurden, werden sie schockiert sein, dass die Menschen oder die Götzen, denen sie zuvor vertraut hatten und denen sie gefolgt waren, nicht in der Lage sind, ihnen zu helfen. Die Führer, die im Qur'an als arrogant bezeichnet werden, geben vor ihren schwächeren Anhängern zu, dass sie selbst irregegangen sind. Daher ist jeder, der ihnen gefolgt war, in ein Leben gefolgt, das der Gnade beraubt ist.

**„Und sie wenden sich aneinander und fragen sich gegenseitig. Sie werden sagen: "Wahrlich, ihr pflegtet von rechts zu uns zu kommen." Jene werden antworten: "Nein, ihr waret selbst keine Gläubigen. Und wir hatten keine Macht über euch; ihr aber waret ein gewalttätiges Volk. Nun hat sich das Wort unseres Herrn gegen uns erfüllt. Wir werden gewiss (die Strafe) kosten müssen. Und wir**

**verführten euch, weil wir selbst Irrende waren." (Quran 37:27-32)**

**Und sie werden allesamt vor Gott hintreten; dann werden die Schwachen zu den Hochmütigen sagen: "Gewiss, wir waren eure Gefolgsleute; könnt ihr uns also nicht etwas von der Strafe Gottes abnehmen?" Sie werden sagen: "Hätte Gott uns den Weg gewiesen, wir hätten euch sicherlich den Weg gewiesen. Es ist gleich für uns, ob wir Ungeduld zeigen oder geduldig bleiben: es gibt für uns kein Entrinnen." (Quran 14:21)**

Und wenn die Sache entschieden wurde, das heißt, die Sache, wer für das Paradies bestimmt ist und wer für die Hölle bestimmt ist, wird der berühmt-berüchtigte Insasse des Höllenfeuers, Satan selbst, die große Wahrheit enthüllen. Es ist eine Wahrheit und ein Szenario, das Gott uns im Qur'an offenbart hat, aber eines, das viele Menschen nicht ernst nehmen. Dass er, Satan, ein Lügner war. Satans Versprechungen werden nie erfüllt werden, seine Versprechen sind leer und er selbst glaubte an Gott.

**„Und wenn die Sache entschieden worden ist, dann wird Satan sagen: "Gott hat euch ein wahres Versprechen gegeben, ich aber versprach euch etwas und hielt es nicht. Und ich hatte keine Macht über euch, außer euch zu rufen; und ihr gehorchtet mir. So tadelt nicht mich, sondern tadelt euch selber. Ich kann euch nicht retten, noch könnt ihr mich retten. Ich habe es schon von mir gewiesen, dass ihr mich (Gott) zur Seite stelltet." Den Missetätern wird wahrlich eine schmerzliche Strafe zuteil sein." (Quran 14:22)**

Die Web Adresse dieses Artikels:

<http://www.islamreligion.com/de/articles/5261>

Copyright 2006-2014 [IslamReligion.com](http://www.IslamReligion.com). Alle Rechte vorbehalten.